



## Materialsicherheitsdatenblatt

# DeLaval Wandschutzplatten Primer PA60

### Revisionsdaten

Revisionsnummer:

Revisionsdatum: 2004-10-21

## 1. Angaben zu Produkt und Herstellerfirma

---

Handelsname: DeLaval Wandschutzplatten Primer PA60  
 Einsatz: Primer für Klebstoff oder Versiegelung.  
 Hersteller: EMFI SA  
 14 RUE DE LA FERME CLAUSS, BP 30, 67501 HAGUENAU CEDEX,  
 FRANCE  
 Tel.: 33 3 88 90 60 00  
 Fax: 33 3 88 73 48 38

Ansprechpartner: Mr. COLLET  
 Vertrieb: DeLaval International AB, PO BOX 39, 147 21 TUMBA  
 Tel.: +46 08-530 66 000  
 Fax: +46 08-530 68 900

Notrufnummer:

## 2. Zusammensetzung

---

Nr.	Inhaltsstoffe	EG Nr.	CAS Nr.	Konz. (Gew. %)	Klassifizierung
1	Butanon	201-159-0	78-93-3	40-60 %	Xi, F; R 11-36-66-67
2	n-Butylacetat	204-658-1	123-86-4	20-30 %	R 10-66-67
3	Aromatisch-aliphatisches Polyisocyanat		63368-95-6	5-15 %	Xi; R 43
4	Aliphatisches Polyisocyanat		28182-81-2	5-10 %	Xi; R 43
5	3-Trimethoxysilylpropan-1-thiol	224-588-5	4420-74-0	< 2.5 %	Xn; R 22
6	2-Methoxy-1-Methylethylacetat	203-603-9	108-65-6	< 2.5 %	Xi; R 10-36

Klassifizierung: T+ = Sehr giftig, T = Giftig, C = Ätzend, Xn = Gesundheitsschädlich, E = Explosiv, O = Brandfördernd, F+ = Hochentzündlich, F = Leicht entzündlich, N = Umweltgefährdend

## 3. Angaben zur Gefahr

---

Gefahrenbezeichnung - Reizend. Leicht entzündlich.

Gesundheit - Reizt die Augen. Kann bei Berührung mit der Haut Sensibilisierung hervorrufen. Wiederholter Kontakt kann Austrocknen oder Risse in der Haut verursachen. Das Einatmen der Dämpfe kann Schläfrigkeit und Schwindel zur Folge haben. Enthält Isocyanate. Siehe Informationen des Herstellers.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

---

Allgemeine Information - Mit dem Produkt getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen - Für frische Luft sorgen. Eventuell Mund-zu-Mund-Beatmung vornehmen. Die betroffene Person warm halten. Einen Arzt konsultieren, wenn die Symptome weiterhin bestehen. Bei Bewusstlosigkeit für den Transport für eine stabile Seitenlage sorgen.

Hautkontakt	- Sofort mit Wasser und Seife waschen und sorgfältig trocknen.
Augenkontakt	- Auge bei geöffnetem Lid mehrere Minuten lang unter fließendem Wasser auswaschen. Danach sofort Arzt konsultieren.
Verschlucken	- Nie Erbrechen auslösen; sofort ärztliche Hilfe rufen.
Folgende Symptome können auftreten	- Kopfschmerzen. Schwindel. Bauchschmerzen oder Durchfall. Schläfrigkeit. Atembeschwerden.

## 5. Brandbekämpfungsmaßnahmen

---

Löschmittel	- Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, Löschpulver oder Wasserspray.
Ungeeignete Löschmittel	- Wasserstrahl.
Im Brandfall können folgende Dämpfe freigesetzt werden	- Kohlenmonoxid (CO). Chlorwasserstoff (HCl). Stickoxide (NOx). Unter bestimmten Umständen können Spuren anderer Giftgase nicht ausgeschlossen werden. Blausäure (HCN). Isocyanate
Schutzausrüstung	- Atemschutzgerät aufsetzen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

---

Persönliche Schutzmaßnahmen	- Für ausreichende Belüftung sorgen. Atemschutzgeräte zum Schutz vor Rauch/Staub/Aerosol verwenden. Von Zündquellen fernhalten.
Umweltrechtliche Vorschriften	- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Entsorgungsmethoden	- Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägespäne) aufnehmen. Das verunreinigte Material vorschriftsgemäß entsprechend Kapitel 13 entsorgen. In geeigneten Behältern entsorgen. Nicht schließen (in Reaktion mit Wasser bildet sich Kohlendioxid).

## 7. Handhabung und Lagerung

---

Hinweise zur Handhabung	- Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Für gute Belüftung sorgen, insbesondere in Bodenhöhe. (Rauch ist schwerer als Luft). Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Gegen statische Ladung schützen.
Aufbewahrung	- An einem kühlen Ort lagern. Behälter an einem ausreichend belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. Versickern in den Boden vermeiden.

## 8. Kontaktbegrenzung / Persönliche Schutzausrüstung

---

Persönliche Schutzausrüstung:	
• Allgemeines	- Berührung mit Augen und Haut vermeiden. Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit den Augen vermeiden.
• Atemschutz	- Filter AB/P3 Im Falle eines kurzen Kontakts oder geringer Luftverschmutzung Atemschutzfilter verwenden. Im Falle eines

intensiven oder längeren Kontakts ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Kurzfristiger Atemschutzfilter: Filter A

- Augenschutz - Dichtschießende Schutzbrille.
- Handschutz - Handschuhe hochwertiger Qualität aus PVA oder Naturkautschuk. Die Auswahl der geeigneten Handschuhe ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

## 9. Physikalisch-chemische Eigenschaften

---

Physikalischer Zustand	- Flüssig.
Farbe	- Schwarz.
Geruch	- Stechend.
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	- Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich	- 79 ° C.
Flammpunkt	- -8 ° C.
Selbstentzündlichkeitstemperatur	- >200 ° C.
Selbstentzündlichkeit	- Das Produkt ist bei Raumtemperatur nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr	- Das Produkt ist nicht explosiv. Die Bildung von explosiven Luft-/Dampfgemischen ist jedoch möglich.
Explosionsgrenze: Untere Grenze	- 1,8 Vol %.
Obere Grenze	- 11,5 Vol %.
Dichte	- bei 20 ° C 1.
Löslichkeit in Wasser	- Teilweise mischbar.
Festkörpergehalt	- 30 %.

## 10. Stabilität und Reaktivität

---

Thermische Zersetzung / Zu vermeidende Bedingungen	- Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	- Reagiert mit Alkoholen, Aminen, wässrigen Säuren und Laugen. Reagiert mit Wasser und bildet Kohlendioxid. Es besteht die Gefahr, dass die Behälter aufgrund von Dampfüberdruck bersten. Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	- Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11. Angaben zur Toxikologie

---

Hautkontakt	- Bei häufigem oder längerem Hautkontakt können Reizungen und Entzündungen auftreten.
Augenkontakt	- Reizt.

Sensibilisierung - Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

## 12. Angaben zur Ökologie

---

Allgemeine Hinweise - Wassergefährdungsklasse 1 (deutsche Vorschriften) (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

---

Allgemeine Vorschriften - Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften einer Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

Abfallkategorie - Entsorgung muss entsprechend den geltenden Vorschriften erfolgen.

## 14. Angaben zum Transport

---

Klassifizierung als Gefahrgut	Ja.
Gefahrenetiketten	
Korrektur Versandname	RESIN SOLUTION
UN Nr.	1866
H.I. Nr.	
<b>ADR/RID</b>	Klasse: 3
Verpackungsgruppe	II
<b>IMDG</b>	Klasse: 3
Verpackungsgruppe	II
Seetransport	
EMS	F-E,S-E
<b>IATA</b>	Klasse: 3
Verpackungsgruppe	II

## 15. Vorschriften

---

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien - Das Produkt ist nach den EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produkts - Xi Reizend. F Leicht entzündlich.

Zusammensetzung - Aromatisch-aliphatisches Polyisocyanat  
Aliphatisches Polyisocyanat

R-Sätze - 36 Reizt die Augen.  
43 Kann bei Berührung mit der Haut Sensibilisierung hervorrufen.  
66 Wiederholter Kontakt kann Austrocknen oder Risse in der Haut verursachen.  
67 Das Einatmen der Dämpfe kann Schläfrigkeit und Schwindel zur Folge haben.

S-Sätze - 7/9 Behälter dicht geschlossen und an gut belüftetem Ort aufbewahren.  
16 Von Zündquellen fernhalten — Nicht rauchen.  
24 Hautkontakt vermeiden.  
33 Schutzmaßnahmen gegen statische Ladungen treffen.  
37 Geeignete Handschuhe tragen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen - Enthält Isocyanate. Siehe Informationen des Herstellers.

Sicherheitsratschlag - 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

## 16. Sonstige Angaben

Angaben des Lieferanten

- Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Datenblatt entspricht den europäischen Richtlinien 1999/45/EWG und 2001/59/EWG und wurde gemäß der europäischen Richtlinie 2001/58/EWG verfasst.

Liste wichtiger R-Sätze:

- 10 - Explosiv.
- 11 - Leicht entzündlich.
- 22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 36 - Reizt die Augen.
- 43 - Kann bei Berührung mit der Haut Sensibilisierung hervorrufen.
- 66 - Wiederholter Kontakt kann Austrocknen oder Risse in der Haut verursachen.
- 67 - Das Einatmen der Dämpfe kann Schläfrigkeit und Schwindel zur Folge haben.

Materialsicherheitsdatenblatt

ausgearbeitet von:

Firma

- EMFI SA  
14 RUE DE LA FERME CLAUSS, BP 30, 67501 HAGUENAU  
CEDEX, FRANCE
- Tel.: 33 3 88 90 60 00
- Internet: <http://www.emfi.com>

Name

- Mr. Collet

Letzte Änderung

-

Ersetzt Datum

- 2004-10-21

**HAFTUNGSAUSSCHLUSS** Die Angaben dieses Materialsicherheitsdatenblatts stammen von unserer Kenntnis nach zuverlässigen Quellen. Es wird jedoch keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie für die Korrektheit der Angaben gegeben. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts unterliegen nicht unserer Kontrolle und sind uns eventuell nicht bekannt. Aus diesen Gründen übernehmen wir keinerlei Verantwortung und schließen ausdrücklich jegliche Haftung unsererseits für den Verlust, die Beschädigung oder Kosten im Rahmen der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts aus. Dieses Materialsicherheitsdatenblatt wurde für die ausschließliche Verwendung mit diesem Produkt ausgearbeitet. Wird das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet, gelten die Angaben dieses Materialsicherheitsdatenblatts nicht.



